

Niederlandsche Bibliographie.

[9605.]

Verzeichniss

aller literarischen Erscheinungen
im Königreich der Niederlande
von 1882

wird von mir regelmässig ausgegeben in
Nummern von 8 Seiten. Preis pro Jahrgang
von 15 bis 18 Nrn. mit alphabetischem Re-
gister 1 M. baar.

Nr. 1 ist erschienen und wird nur auf
Verlangen geliefert.

Haag, Februar 1882.

Martinus Nijhoff.

Gabelsberger Stenographie.

[9606.]

Goethe's Hermann und Dorothea. In steno-
graph. Schrift. 3. verb. Aufl. Br. 1 M.;
cart. 1 M. 25 s.; in Leinw.-Bd. 2 M. ord.

Hebel's Schatzkästlein. In stenogr. Schrift.
3. verb. Aufl. Brosch. 2 M. 40 s.; cart.
2 M. 80 s.; in Leinw.-Bd. 3 M. 60 s. ord.

Monatsblätter des Stenographen-Vereins
in Augsburg. Jahrg. 1882. Monatl. 1 Nr.
Preis pr. Jahrg. 2 M. ord.

Probe-Nrn. stehen hiervon zu Diensten.

Unsere schön ausgestatteten und muster-
haft autographirten stenogr. Ausgaben von
Goethe's Hermann und Dorothea und von
Hebel's Schatzkästlein zählen zu den belie-
btesten Lese- und Uebungsbüchern der stenogr.
Literatur.

Falls Verwendung dafür, bitten wir, die-
selben stets auf Lager zu halten und bei den
Lehrern der Stenographie für deren „Einfüh-
rung“ als Lesebücher bemüht zu sein.

Brosch. Exempl. stehen à cond. zur Ver-
fügung.

Lampart & Co. in Augsburg.

Die Grenzboten Nr. 9

[9607.]

enthalten:

Die Kriegsmacht der österreichisch-ungarischen
Monarchie. — Die Jakobiner im Lichte der Wahr-
heit. 2. — Die Fortschritte in der antiken
Kunstgeschichte während des letzten Jahrzehnts.
2. — Wilhelm Raabe. (Schluß.) — Der Auf-
stand in der Herzegowina. — Bakchen und
Thyrsosträger. (Fortsetzung.) — Literatur.

Leipzig.

Fr. Ludw. Herbig
(Fr. Wilh. Grunow).

[9608.] Soeben erschien in meinem Verlag:

Adressbuch

der Fabrik- und Handelsstadt
Apolda.

Amtliche Ausgabe.

Preis cartonirt 2 M. ord., 1 M. 50 s.
netto baar.

Apolda, 1. Februar 1882.

Fr. Lauth.

Vornehmstes
Confirmationsgeschenk!

[9609.]

Die
Abendmahlskinder.

Eine religiöse Idylle

von

Esaias Tegnér.

Aus dem Schwedischen von E. Zoller.

Illustriert von Erwin Oehme.

Mit 4 Vollbildern in Lichtdruck, einem
illustrierten Initiale und farbig gedruckten
Textumrahmungen. Quartformat. Reichster
Renaissanceband.

Preis 12 M. ord., 8 M. no. baar.

7/6 Expl. (84 M. ord.) für 51 M. no. baar.

Leipzig.

Adolf Titze.

[9610.] Wir beehren uns anzuzeigen, dass
wir den Rest der Auflage des Werkes:

Dr. D. van Monckhoven,
Photographische Optik.

Beschreibung der photographischen
Objective und der Vergrößerungs-
Apparate.

8. (XVI u. 273 Seiten m. 87 Holzschnitten
und 5 gravirten Tafeln)

von Herrn Oscar Kramer übernommen
haben.

Wir empfehlen Ihnen bestens dieses
Werk des in photographischen Kreisen hoch
angesehenen Autors, welches seit dem Jahre
1866 noch immer einzig in seiner Art dasteht
und für Physiker, Optiker, Mechaniker, Photo-
graphen und besonders solche, welche die
Vergrößerungsphotographie betreiben, sehr
werthvoll ist.

Wir haben zur Erleichterung des Vertrie-
bes den Preis auf 3 M. ord., 2 M. 25 s. in
Rechnung, 2 M. und 7/6 baar herabgesetzt
und liefern nur auf Verlangen und in
Leipzig. Alle etwa in Wien einlangen-
den Bestellungen gehen nach Leipzig zur
Effectuirung.

Wien, Februar 1882.

Verlag der Photogr. Correspondenz.

[9611.] Soeben erschien:

Sammlung

der zum Reichs-Stempelgesetz vom
1. Juli 1881

ergangenen

Preussischen Finanz-Ministerial-
Rescripte.

Herausgegeben

von

F. Bratenhausen,

Regierungsrath und Stempelkistal in Berlin.

1 M. ord., 75 s. netto, 65 s. baar.

Frei-Expl.: 13/12, baar: 9/8.

Das Werkchen ist eine Ergänzung der zahl-
reichen Ausgaben des sogen. Bührensteuergesetzes.
Da bei Anwendung desselben täglich Zweifel

und Verlegenheiten entstehen und obige Finanz-
Ministerial-Entscheidungen für Preußen in
civilrechtlicher Beziehung endgültig sind —
der Rechtsweg ist bekanntlich ausgeschlossen —
so dürfte diese Sammlung für die correcte
Handhabung des Gesetzes unentbehrlich sein.

Käufer sind: Actiengesellschaften, Ban-
quiers, Makler, Handel- und Gewerbe-
treibende aller Art, Steuerbeamte. —
Auch den Amts- und Landgerichten, welche
über strafrechtliche Ansprüche zu erkennen
haben, sowie den Staatsanwälten und den
Vertheidigern (Rechtsanwälten) bitte ich
das Werkchen zuzusenden.

Berlin (S. W.), Hallesche Str. 4,

23. Februar 1882.

G. W. Müller.

Für Ostern!

[9612.]

Wir bitten, nicht auf Lager fehlen zu lassen
das in unserm Verlag erschienene:

Andachtsbuch
des deutschen Protestantens-Vereins

in drei verschiedenen Ausgaben.

Der anerkannte innere Werth dieses „An-
dachtsbuches“, sowie dessen hübsche Ausstattung
und der billige Preis machen solches ganz be-
sonders absetzfähig.

— Auslieferung in Leipzig. —

Neustadt a. Saardt, im Februar 1882.

A. G. Gottschid-Witter's Buchh.

Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.

[9613.] Anfangs März gelangt zur Ausgabe:

Schatzkammer
deutscher Illustratoren.

3. Lieferung:

Der wilde Jäger.

Originaltuschzeichnungen

zu Julius Wolff's Waidmannsmär

von

Karl Ridelt.

1. Heft: Wodan auf der Roßtrappe. —
Waldkater. — Auf der Dreieburg. — Rudolf
und Waldtraut. — Reiherrbaize.

Subscriptionspreis 4 M. ord.

Während Karl Rarger, der Illu-
strator des „Rattensänger“ der Wiener Schule
und der Rahl-Führich-Schwind'schen Richtung
angehört, ist Karl Ridelt aus der Diezschule
hervorgegangen; der geniale Künstler brillirt
in dem „wilden Jäger“ durch meisterhafte Cha-
rakteristik.

Handlungen, welche bisher für meine
„Schatzkammer“ mit Erfolg thätig waren, gebe
ich auch dieses Heft gern à cond.

„Der wilde Jäger“ wird in 5 Heften
(25 Blatt) bis zum Herbst vollständig sein.

Adolf Adermann,

Hof-Buch- und Kunsthandlung.

München, Maximilianstraße.